

**AMT FÜR JUGEND, FAMILIE, SENIOREN UND SOZIALES**



**Stadt Koblenz**

# *Kindertagesstätten- Bedarfsplanung*

*Zeitraum 2013-2014*

## **Kindertagesstätten-Bedarfsplanung**

**Fortschreibung 2013 - 2014**

### ***Inhaltsübersicht***

<b>Vorwort der Jugenddezernentin der Stadt Koblenz</b>	<b>3</b>
<b>1. Rechtsgrundlagen und aktuelle Entwicklungen in der Kindertagesbetreuung</b>	<b>4</b>
<b>2. Rückschau</b>	<b>5</b>
<b>3. Bestands- und Bedarfsdaten für die Tagesbetreuung von Kindern in Koblenz</b>	<b>6</b>
<b>3.1. Bereinigte Platzkapazitäten in den Planungsräumen</b>	<b>6</b>
<b>3.2. Bestimmung von Bedarfskennwerten</b>	<b>6</b>
<b>3.3. Bestands- und Bedarfsdaten in planungsräumlicher Betrachtung und in mittelfristiger Perspektive</b>	<b>8</b>
<b>Anhang</b>	<b>18</b>

## Vorwort der Jugenddezernentin der Stadt Koblenz

Es ist ein fester Bestandteil der Arbeit im Jugendamt der Stadt Koblenz, die alljährliche Fortschreibung der Kindertagesstättenbedarfsplanung vorzulegen. In diesem Jahr fällt sicher auf, dass der Umfang unserer Veröffentlichung geringer ist als in den Vorjahren.

Dies liegt nicht daran, dass es im Kitabereich zu wenig zu berichten gibt, sondern es hat den Hintergrund, dass die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Sachbereich Kindertagesstätten des Jugendamtes primär mit den Aufgaben zum Ausbau der Kindertagesbetreuung und den Vermittlungsbemühungen zur Erfüllung des Rechtsanspruchs ausgelastet sind. Wir haben uns daher in den redaktionellen Teilen 1 und 2 auf die Abbildung der ab 01.08.2013 gültigen Rechtsgrundlage zum Rechtsanspruch beschränkt und bitten alle Leserinnen und Leser, die mehr Hintergrundinformationen benötigen, auf unseren Bedarfsplan aus dem Jahr 2012 sowie den Jahresbericht des Amtes für Jugend, Familie, Senioren und Soziales zurück zu greifen, die auf der Internetseite der Stadt Koblenz weiterhin abrufbar sind.

Der U3-Ausbau ist das zentrale Thema in den Jahren 2013 und 2014. Wir müssen einräumen, dass es nicht möglich sein wird, alle anstehenden Baumaßnahmen bis Ende des Jahres abzuschließen. Das Jugendamt arbeitet aber mit Hochdruck daran, für betroffene Eltern und Kinder angemessene Übergangslösungen bereit zu halten. Ich bin sehr zuversichtlich, dass uns im Verlaufe des nächsten Jahres alle in der Bedarfsplanung ausgewiesenen Plätze zur Verfügung stehen werden und wir damit die in Kapitel 3.2. beschriebenen Bedarfe erfüllen können.

Die Kinder unserer Stadt verdienen die uneingeschränkte Förderung und Unterstützung durch den Stadtrat und die Verwaltung.

Es ist mir daher ein großes Anliegen, für die Erziehung, Bildung und Betreuung unserer Kleinsten gute Rahmenbedingungen in Wohnortnähe oder in der Nähe des Arbeitsplatzes ihrer Eltern zu schaffen. Dabei weiß ich die vielen freien Träger an meiner Seite, die eine Kindertagesstätte oder mehrere in Koblenz führen.

Ich möchte mich an dieser Stelle noch einmal ganz herzlich bei diesen Partnern für ihr Engagement bedanken. Sie haben ganz wesentlich zum U3-Ausbau und zur Verbesserung der Betreuungssituation in Koblenz sowie in zahlreichen Gesprächs- und Verhandlungsrunden zur Mitgestaltung neuer Angebote beigetragen.

Ich möchte aber auch den Erzieherinnen und Erziehern in den Einrichtungen danken, die sich mit viel Herzblut und Freude an ihrem Beruf oft über das notwendige Maß hinaus einbringen und selbst in schwierigsten Situationen den Kindern die notwendige Aufmerksamkeit schenken. Ich hoffe, dass wir weiterhin genügend junge Menschen finden werden, die den Erzieherberuf wählen. Denn wir brauchen nicht nur gute Einrichtungen und Rahmenbedingungen, sondern auch qualifizierte Erzieherinnen und Erzieher, wenn wir den Rechtsanspruch erfüllen wollen.

Marie-Theres Hammes-Rosenstein  
Bürgermeisterin

## 1. Rechtsgrundlagen und aktuelle Entwicklungen in der Kindertagesbetreuung

In den letzten Bedarfsplanungen wurde an dieser Stelle sehr ausführlich über die gesetzlichen Vorschriften für den Kita-Bereich informiert. Aus den oben erwähnten Gründen beschränken wir uns in diesem Jahr darauf, die ab 01.08.2013 geltende Fassung des § 24 SGB VIII nachfolgend widerzugeben:

### „§ 24 Anspruch auf Förderung in Tageseinrichtungen und in Kindertagespflege“

- Fassung ab 1. August 2013 -

(1) Ein Kind, das das erste Lebensjahr noch nicht vollendet hat, ist in einer Einrichtung oder in Kindertagespflege zu fördern, wenn

1. diese Leistung für seine Entwicklung zu einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit geboten ist oder
2. die Erziehungsberechtigten
  - a) einer Erwerbstätigkeit nachgehen, eine Erwerbstätigkeit aufnehmen oder Arbeit suchend sind,
  - b) sich in einer beruflichen Bildungsmaßnahme, in der Schulausbildung oder Hochschulausbildung befinden oder
  - c) Leistungen zur Eingliederung in Arbeit im Sinne des Zweiten Buches erhalten.

Lebt das Kind nur mit einem Erziehungsberechtigten zusammen, so tritt diese Person an die Stelle der Erziehungsberechtigten. Der Umfang der täglichen Förderung richtet sich nach dem individuellen Bedarf.

- (2) Ein Kind, das das erste Lebensjahr vollendet hat, hat bis zur Vollendung des dritten Lebensjahres Anspruch auf frühkindliche Förderung in einer Tageseinrichtung oder in Kindertagespflege. Absatz 1 Satz 3 gilt entsprechend.
- (3) Ein Kind, das das dritte Lebensjahr vollendet hat, hat bis zum Schuleintritt Anspruch auf Förderung in einer Tageseinrichtung. Die Träger der öffentlichen Jugendhilfe haben darauf hinzuwirken, dass für diese Altersgruppe ein bedarfsgerechtes Angebot an Ganztagsplätzen zur Verfügung steht. Das Kind kann bei besonderem Bedarf oder ergänzend auch in Kindertagespflege gefördert werden.
- (4) Für Kinder im schulpflichtigen Alter ist ein bedarfsgerechtes Angebot in Tageseinrichtungen vorzuhalten. Absatz 1 Satz 3 und Absatz 3 Satz 3 gelten entsprechend.
- (5) Die Träger der öffentlichen Jugendhilfe oder die von ihnen beauftragten Stellen sind verpflichtet, Eltern oder Elternteile, die Leistungen nach den Absätzen 1-4 in Anspruch nehmen wollen, über das Platzangebot im örtlichen Einzugsbereich und die pädagogische Konzeption der Einrichtungen zu informieren und sie bei der Auswahl zu beraten. Landesrecht kann bestimmen, dass die erziehungsberechtigten Personen den zuständigen Träger der öffentlichen Jugendhilfe oder die beauftragte Stelle innerhalb einer bestimmten Frist vor der beabsichtigten Inanspruchnahme der Leistung in Kenntnis setzen.
- (6) Weitergehendes Landesrecht bleibt unberührt.“

## **2. Rückschau**

s. Jahresbericht des Amts 50, Kapitel II.2.2

### **3. Bestands- und Bedarfsdaten für die Tagesbetreuung von Kindern in Koblenz**

#### **3.1. Bereinigte Platzkapazitäten in den Planungsräumen**

Die begrüßenswerte Bereitschaft von Unternehmen, betriebliche Betreuungsplätze in Koblenz einzurichten, bereitet der Planung andererseits das „Problem“, wie diese Plätze in der Kita-Bedarfsplanung zu behandeln und auszuweisen sind. Einige Beschäftigte, die einen betrieblichen Betreuungsplatz in Anspruch nehmen, wohnen nicht in Koblenz und die Koblenzer Beschäftigten leben nicht unbedingt im Einzugsbereich einer Betriebs-Kita. Um aus den Interessen der Unternehmen und ihrer Belegschaft an einem betrieblichen Betreuungsplatz sowie denen der Stadt Koblenz an einer zuverlässigen Planungsgröße einen für beide Seiten tragbaren Kompromiss zu bilden, beschloss der Jugendhilfeausschuss am 29.05.2008, dass betriebliche Betreuungsplätze mindestens zur Hälfte für Kinder aus der Stadt Koblenz zur Verfügung stehen müssen.

In der Kita-Bedarfsplanung wurden bislang daher 50% der betrieblichen Kita-Plätze für Koblenzer Kinder berücksichtigt. Diese werden zudem – anders als bei einer herkömmlichen Kindertagesstätte – nicht komplett dem Planungsbezirk des Unternehmenssitzes zugeordnet, sondern gleichmäßig auf alle sieben Planungsbezirke verteilt. Trotz einer tatsächlich höheren Frequentierung der betrieblichen Kitas mit Koblenzer Kindern wurde diese Quote für die Bestandsberechnung bisher unverändert belassen.

Die jährlichen Auswertungen der Belegungsstatistik haben aber gezeigt, dass in der Praxis deutlich höhere Anteile Koblenzer Kinder die betrieblich reservierten Plätze besuchen. Von daher erscheint es sinnvoll, die Quote für Koblenzer Kinder auch dieser Praxis anzupassen. Es wird zukünftig daher ein planerischer Anteil von 75% der Koblenzer Kinder auf den betrieblichen Kita-Plätzen veranschlagt. Dies tangiert nicht die Vereinbarungen mit

den Trägern der betrieblichen Kita-Plätze im Einzelfall, d.h. sie können im Bedarfsfall nach wie vor ihr Kontingent von maximal 50% der Kinder von außerhalb der Stadt Koblenz ausschöpfen.

Auch bei anderen Kindertagesstätten, die einen überörtlichen Einzugsbereich haben (Kita Kemperhof, Kitas der beiden Hochschulen) sowie den Plätzen für behinderte Kinder werden deren Platzkapazitäten (zu 100%) auf alle sieben Koblenzer Planungsbezirke verteilt. Nur so lässt sich eine realistische Annäherung an die tatsächlich vor Ort verfügbaren Kita-Plätze herbeiführen. Hierdurch "verlieren" einige Planungsbezirke Plätze, während andere diese "hinzugewinnen".

Die Bestandsdaten in Abschnitt 3.3. berücksichtigen die auf diese Weise bereinigten Platzkapazitäten in den Planungsbezirken. Sie können daher von der Summe der Zahl der Plätze in den Betriebserlaubnissen der Einrichtungen in einem Planungsbezirk abweichen.

#### **3.2. Bestimmung von Bedarfskennwerten**

Eine weitere wesentliche Frage, die sich in der Planungsgruppe jährlich stellt, ist die, wie wohl die Nachfrage nach Betreuungsplätzen sich in der nahen Zukunft gestalten wird. Hierbei sind mehrere Implikationen zu berücksichtigen: Der Rechtsanspruch ab dem 2. Geburtstag hat einen Nachfrageschub nach Betreuungsplätzen in den Kindergärten nach sich gezogen. Dieser wurde durch den inzwischen auch für die 2-jährigen entfallenden Elternbeitrag zusätzlich befördert.

Doch wollen wirklich alle Eltern, deren Kind gerade 2 Jahre alt geworden ist, dieses in einer Kita betreuen lassen? Schon bei dem Rechtsanspruch für die 3-jährigen zeigte sich, dass dies offensichtlich nicht der Fall ist. Was ist mit den Kindern, die zum Zeitpunkt des Rechtsanspruchs in einer Kinderkrippe betreut werden und die 2 Jahre alt sind – werden die Eltern den Betreuungsplatz wechseln, damit das Kind früher in den Kindergarten wechseln kann? Wie fällt überhaupt die

Inanspruchnahme der Tagesbetreuung in Abhängigkeit vom Alter der Kinder in Koblenz aus?

Hierzu liefert die jährliche Pflichtstatistik der Kindertagesbetreuung einige aufschlussreiche Erkenntnisse. So konnte durch die Auswertung der vorausgegangenen Jahre gezeigt werden, dass aus den "Kernaltersjahrgängen" (3 bis unter 5 Jahre am Ende des Betreuungsabschnitts) sich im Durchschnitt knapp 94% der Kinder am Stichtag der Pflichtstatistik (1.März) in einer Kita befanden. Bei den Kindern im ältesten Kindergartenjahrgang müssen seit dem Schuljahr 2008/09 Abschlüsse gemacht werden, da die Schulpflicht nun schon für alle bis zum 1. September des Jahres 6 Jahre alt werdenden Kinder gilt.

Tabelle 3-1

Altersbereich (zu Beginn des Kita-Jahres, Geb.-Zeitraum jeweils 01.07.-30.06.)	Monitoring 01.03.2012			Betreuungs- quote gem. Kita-Statistik  Mittelwert 2008-2012
	Bedarfs- kennwert Kitas	Betreuungs- quote (März) in Kitas	Abweichung (PP)	
unter 1 Jahr	5%	10,2%	5,2	5,8%
1 bis unter 2 Jahre	45%	32,9%	- 12,1	23,2%
2 bis unter 3 Jahre	85%	90,4%	5,4	80,8%
3 bis unter 4 Jahre	100%	93,0%	- 7,0	93,7%
4 bis unter 5 Jahre	100%	87,9%	- 12,1	93,5%
5 bis unter 6 Jahre	80%	73,3%	- 6,7	78,6%
6 bis unter 7 Jahre				11,9%
7 bis unter 8 Jahre	10%	9,9%	- 0,1	8,4%
8 bis unter 9 Jahre				6,9%
9 bis unter 10 Jahre				6,3%
10 bis unter 11 Jahre				3,4%
11 bis unter 12 Jahre	2%	1,8%	- 0,2	2,2%
12 bis unter 13 Jahre				1,1%
13 bis unter 14 Jahre				0,2%

Aufgrund der Erfahrungswerte und der zuletzt eingetretenen Entwicklung spricht sich die Arbeitsgemeinschaft dafür aus, die Kennwerte für die Betreuung in Kindertagesstätten noch einmal moderat zu erhöhen, nämlich bei den Kindern unter 1 Jahr von 5% auf 10% und bei den 1- bis unter 2-jährigen von 50 auf 55%. Somit werden für die einzelnen Altersjahrgänge folgende Betreuungsquoten für erforderlich gehalten:

Tabelle 3-2

Altersbereich (zu Beginn des Kita-Jahres, Geb.-Zeitraum jeweils 01.07.-30.06.)	Vorschlag für 2013/14					Bedarfs- kennwert gesamt
	Bedarfs- kennwert Kitas neu	davon in Krippen	davon im Kinder-garten	davon in Horten	zusätzlich in Kindertages- pflege	
unter 1 Jahr	10%	10%	0%		5%	15%
1 bis unter 2 Jahre	55%	30%	25%	0%	5%	60%
2 bis unter 3 Jahre	95%	5%	90%		5%	100%
3 bis unter 4 Jahre	100%		100%		keine Vorgabe	100%
4 bis unter 5 Jahre	100%	0%	100%	100%		
5 bis unter 6 Jahre	80%		75%	5%	80%	
6 bis unter 7 Jahre						
7 bis unter 8 Jahre	10%	0%	0%	10%	keine Vorgabe	10%
8 bis unter 9 Jahre						
9 bis unter 10 Jahre						
10 bis unter 11 Jahre						
11 bis unter 12 Jahre	2%	0%	0%	2%	keine Vorgabe	2%
12 bis unter 13 Jahre						
13 bis unter 14 Jahre						

Trotz der tatsächlich geringeren Inanspruchnahme geht die Planung bei den "Kernaltersjahrgängen" noch immer von einem 100%-igen Versorgungsbedarf aus. Für den Jahrgang der 2- bis unter 3-jährigen (vor Beginn des Betreuungsjahres) wird bereits seit dem vergangenen Jahr ebenfalls von 100% Betreuungsbedarf ausgegangen, davon 90% im Kindergarten, bei dem nächst jüngeren Jahrgang, von dem im Verlauf des Betreuungsjahres ein Teil 2 Jahre alt wird, gehen wir nun von einem insgesamt 60%-igen Bedarfskennwert aus, darunter 30% in Krippen und 25% im Kindergarten. Beim jüngsten Jahrgang der unter 1-jährigen wird nun ein Bedarfswert von 10% in Kitas (Krippen) und weiteren 5% in öffentlich geförderter Kindertagespflege als bedarfsgerecht angenommen.

### 3.3. Bestands- und Bedarfsdaten in planungsräumlicher Betrachtung und in mittelfristiger Perspektive

Wie in Kapitel 3.1 ausgeführt, ist es erforderlich, die Bestandsdaten der Kitas mit den um die „überörtlich“ verfügbaren Plätze bereinigten Kapazitäten in den einzelnen Planungsräumen auszuweisen. Dies erfolgt in der für jeden städtischen Planungsraum sich anschließenden Gegenüberstellung der Bedarfe zu den bereinigten Platzkapazitäten in Kindertagesstätten. Die dort ausgewiesenen Differenzen zwischen Bestand und Bedarf an Platzkapazitäten sind die Basis für die Entwicklung von Maßnahme-Vorschlägen in Kapitel 4.

Bzgl. des quantitativen Bedarfs wurde in diesem Planungsabschnitt auf die Einwohnerprognose der Kommunalen Statistikstelle der Stadt Koblenz zurückgegriffen, da sie einen längeren Zeitraum als die Registerdaten aus dem Einwohnermeldewesen überspannt sowie voraussichtliche demografische Veränderungsprozesse in den Planungsbezirken berücksichtigt. Allerdings ist die Einwohnerprognose nur auf Ebene der sieben Planungsbezirke (in etwa den Postleitzahl-Bezirken entsprechend) möglich; die zugrunde liegenden Parameter für die Bevölkerungsvorausberechnung lassen die separate Betrachtung einzelner Stadtteile nicht zu.

Die quantitative Gegenüberstellung von Bestands- und Bedarfsdaten erfolgt zunächst aufgrund der IST-Situation der Platzzahlen vom 01.01.2013. Da sich in der AG TaB abzeichnete, dass einige der bereits beschlossenen Maßnahmen nicht (oder nicht in der Form) wie beschlossen realisiert werden konnten, geht die Bedarfsplanung bei der Beschreibung zusätzlicher Bedarfe noch von dieser IST-Situation aus. In einem gesondert zu beschließenden Umsetzungskonzept werden diese Bedarfe, sowie die bereits beschlossenen und neu zu beschließenden zusätzlichen Maßnahmen im Einzelnen ausgewiesen.

Nachfolgend wird die quantitative Bestands- und Bedarfssituation, differenziert nach vier Betreuungssegmenten (Regel-Kindergarten, Plätze für 2-jährige im Kindergarten,

Kinderkrippe und Hort) sowie nach den sieben Koblenzer Planungsbezirken zunächst tabellarisch und anschließend grafisch wiedergegeben.

Vorausgeschickt sei an dieser Stelle, dass die Kita-Bedarfsplanung wie in den vorhergehenden Jahren die oberste Priorität auf die Sicherung der Rechtsansprüche für Kinder im Elementarbereich legt und legen muss. Daher werden im Folgenden keine Vorschläge zur Ausweitung des Angebots an Plätzen für Schulkinder vorgenommen, auch wenn sich ein entsprechender quantitativer Bedarf ergibt. Es bleibt dem System Schule vorbehalten, die Betreuungsangebote für Schülerinnen und Schüler insbesondere im Grundschulalter durch die Einrichtung zusätzlicher Ganztagsschulangebote zu verbessern.



Tabelle 3-3

	IST <sup>1</sup>			SOLL <sup>2</sup>		
<i>Kindergartenplätze in Kindergärten und altersgem. Einrichtungen</i>						
<b>Kapazitätsvergleich</b>	Kiga-Plätze	Bedarf	Differenz	Kiga-Plätze	Bedarf	Differenz
Planungsbezirk	01.01.2013	2013/14	2013/14	01.08.2014	2014/15	2014/15
56068	427	458	- 31	478	483	- 5
56075	333	394	- 61	369	384	- 15
56073	399	436	- 37	420	441	- 21
56070	768	758	10	769	781	- 12
56072	662	626	36	695	641	54
56076	427	401	26	428	425	3
56077	407	342	65	406	353	53
KOBLENZ	3.423	3.415	8	3.565	3.508	57

*darunter Kindergartenplätze für 2-jährige*

<b>Kapazitätsvergleich</b>	Kiga-Plätze	Bedarf	Differenz	Kiga-Plätze	Bedarf	Differenz
Planungsbezirk	01.01.2013	2013/14	2013/14	01.08.2014	2014/15	2014/15
56068	25	64	- 39	38	72	- 34
56075	24	47	- 23	58	45	13
56073	37	58	- 21	68	60	8
56070	81	99	- 18	82	104	- 22
56072	77	85	- 8	84	91	- 7
56076	37	59	- 22	62	62	-
56077	73	48	25	86	47	39
KOBLENZ	354	460	- 106	478	481	- 3

*Krippenplätze für unter 3-jährige in Krippen und altersgem. Einrichtungen*

<b>Kapazitätsvergleich</b>	Krippenplätze	Bedarf	Differenz	Krippenplätze	Bedarf	Differenz
Planungsbezirk	01.01.2013	2013/14	2013/14	01.08.2014	2014/15	2014/15
56068	65	63	2	75	60	15
56075	37	40	- 3	37	41	- 4
56073	27	54	- 27	51	54	- 3
56070	45	90	- 45	55	94	- 39
56072	64	80	- 16	92	81	11
56076	77	56	21	87	51	36
56077	50	43	7	50	37	13
KOBLENZ	365	426	- 61	447	418	29

*Hortplätze für Schulkinder in Horten und altersgem. Einrichtungen*

<b>Kapazitätsvergleich</b>	Hortplätze	Bedarf	Differenz	Hortplätze	Bedarf	Differenz
Planungsbezirk	01.01.2013	2013/14	2013/14	01.08.2014	2014/15	2014/15
56068	26	55	- 29	27	55	- 28
56075	26	48	- 22	17	48	- 31
56073	56	51	5	43	51	- 8
56070	128	102	26	129	102	27
56072	106	82	24	107	82	25
56076	52	58	- 6	53	58	- 5
56077	68	50	18	71	50	21
KOBLENZ	462	446	16	447	446	1

<sup>1</sup> auf Grundlage der Einwohnerdaten vom 31.12.12 und des Bestandes an Plätzen am 01.01.2013

<sup>2</sup> auf Grundlage der Einwohnerdaten vom 31.12.12 und der beschlossenen Maßnahmen bis 2014

Abbildung 3-1

Dargestellt wird hier die Bedarfssituation über alle vier auszuweisenden Betreuungsbereiche für die Stadt Koblenz insgesamt.

Könnten alle bereits beschlossenen Maßnahmen zeitnah umgesetzt werden, würde das erforderliche Kontingent an Betreuungsplätzen gesamtstädtisch bereits rechtzeitig zum 01.08.2013 zur Verfügung stehen.

Dies betrifft auch die Zahl der Plätze für unter 3-jährige Kinder sowohl in Kindergärten als auch in Kinderkrippen.

Ausgehend vom tatsächlichen Bestand am 01.01.2013 verbleiben jedoch noch in allen Bereichen teils erhebliche Fehlbedarfe bestehen.

Dies gilt um so mehr in der kleinräumigen Betrachtung auf Ebene einzelner Planungsräume, wie nachfolgend zu zeigen ist.

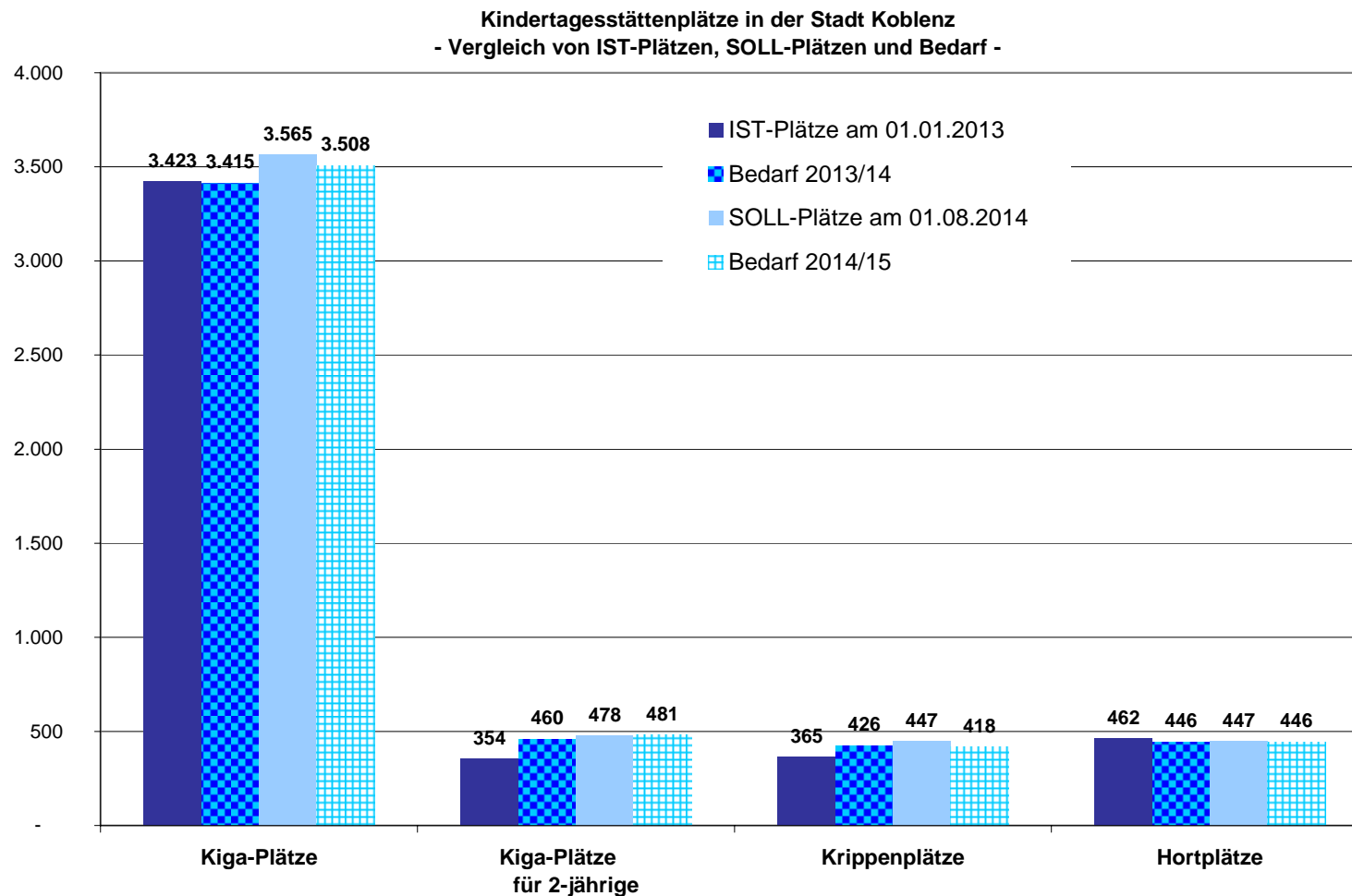


Abbildung 3-2

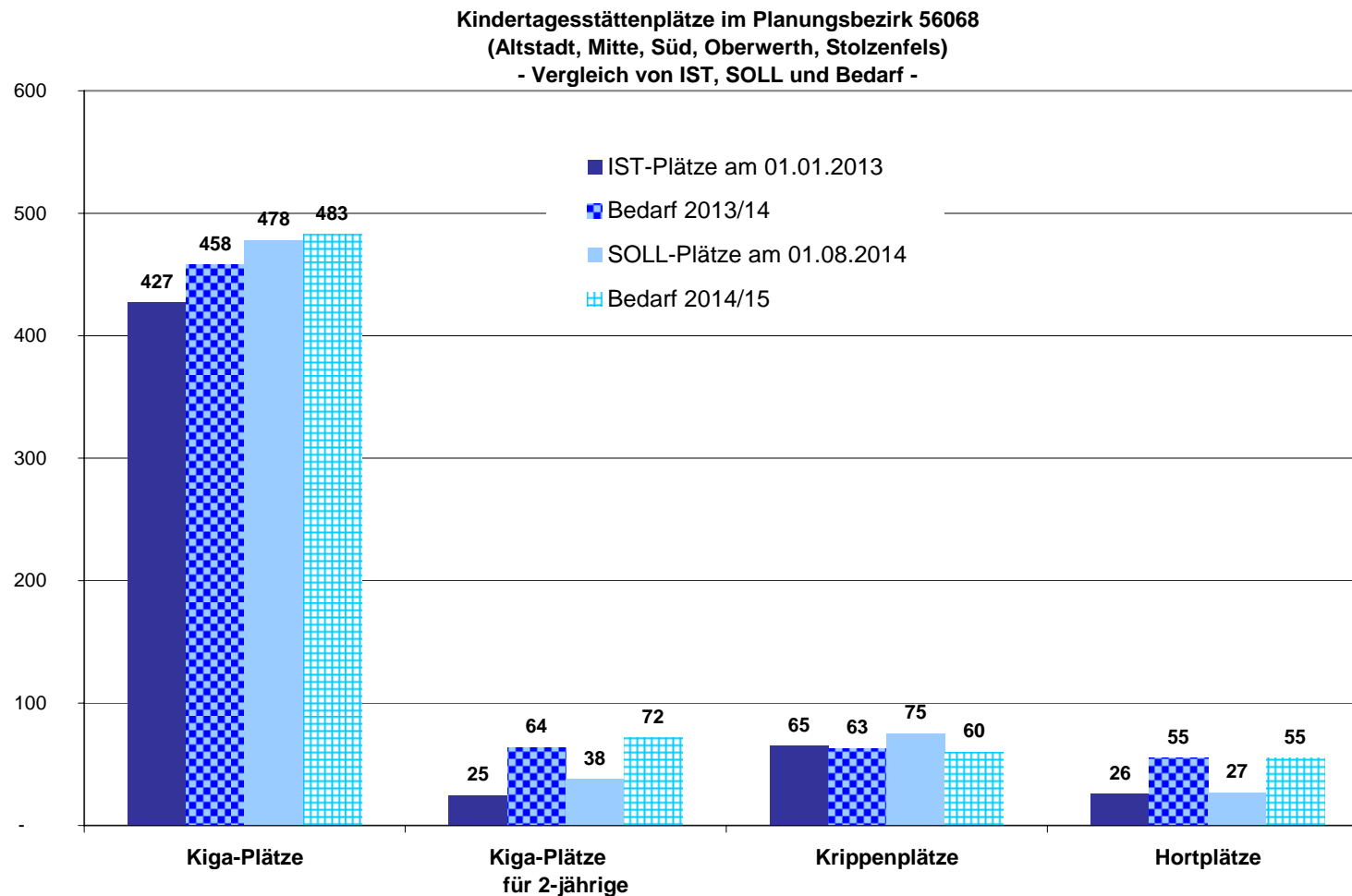
Im besonderen Fokus bleibt die Situation in der Koblenzer Innenstadt, unter Einschluss der benachbarten Stadtteile Oberwerth und Stolzenfels.

Zur Bedarfsdeckung werden bis zum Jahr 2014 voraussichtlich noch

- ca. 60 Kindergartenplätze
- ca. 40 Plätze davon für 2-jährige Kinder und
- (rechnerisch) 30 Hortplätze<sup>1</sup> erforderlich werden.

Die Versorgungslücken für den elementaren Altersbereich sollen dabei durch den beschlossenen Neubau der Kita „Musikerviertel“ zu großen Teilen geschlossen werden.

Die Betreuung von Schulkindern kann durch die Einrichtung eines Ganztags-schulangebots an der Grundschule Schenkendorf erheblich verbessert werden.



<sup>1</sup> s. Anmerkung S. 8

Abbildung 3-3

Im Planungsraum 56075 (Karthause) bleibt die Situation weiterhin sehr kritisch. Hier fehlen für eine mittelfristige Bedarfsdeckung derzeit

- ca. 60 Kindergartenplätze
- ca. 25 Plätze davon für 2-jährige Kinder
- und
- (rechnerisch) 30 Hortplätze

Eine merkliche Entspannung ist durch das neu errichtete Kinderhaus des Studierendenwerks am Campus der Hochschule Koblenz eingetreten; einige der dortigen Platzkontingente werden bis auf Weiteres nur für Familien aus dem Einzugsgebiet Karthause zur Verfügung stehen.

Mit der Sanierung und Neukonzeption der Kitas St. Beatus und St. Hedwig werden ebenfalls weitere Plätze für die Kinder auf der Karthause geschaffen.

Auch hier gibt es für die Schülerinnen und Schüler inzwischen Ganztagsschulangebote, die den Bedarf an Hortplätzen sinken lassen.

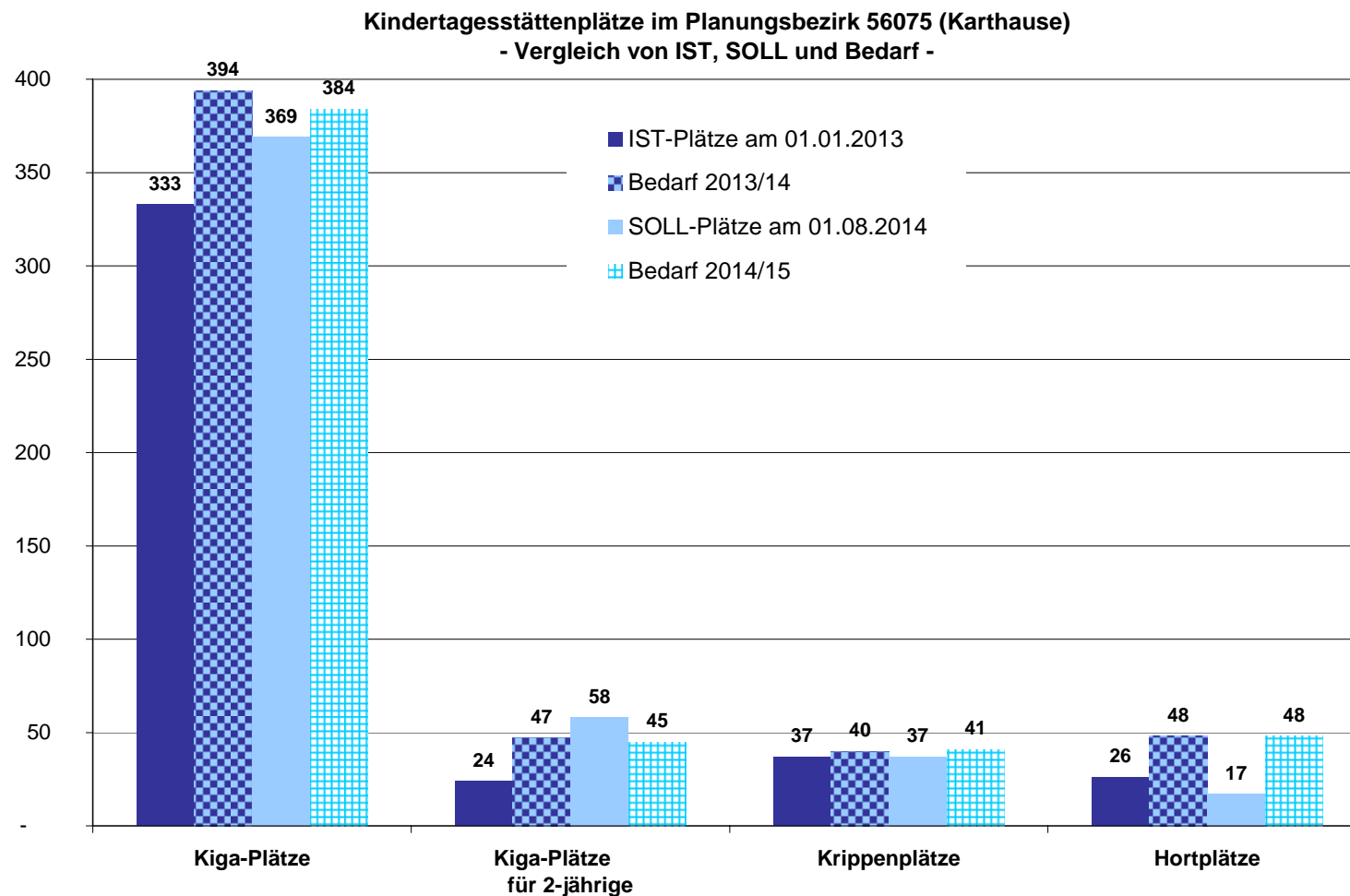


Abbildung 3-4

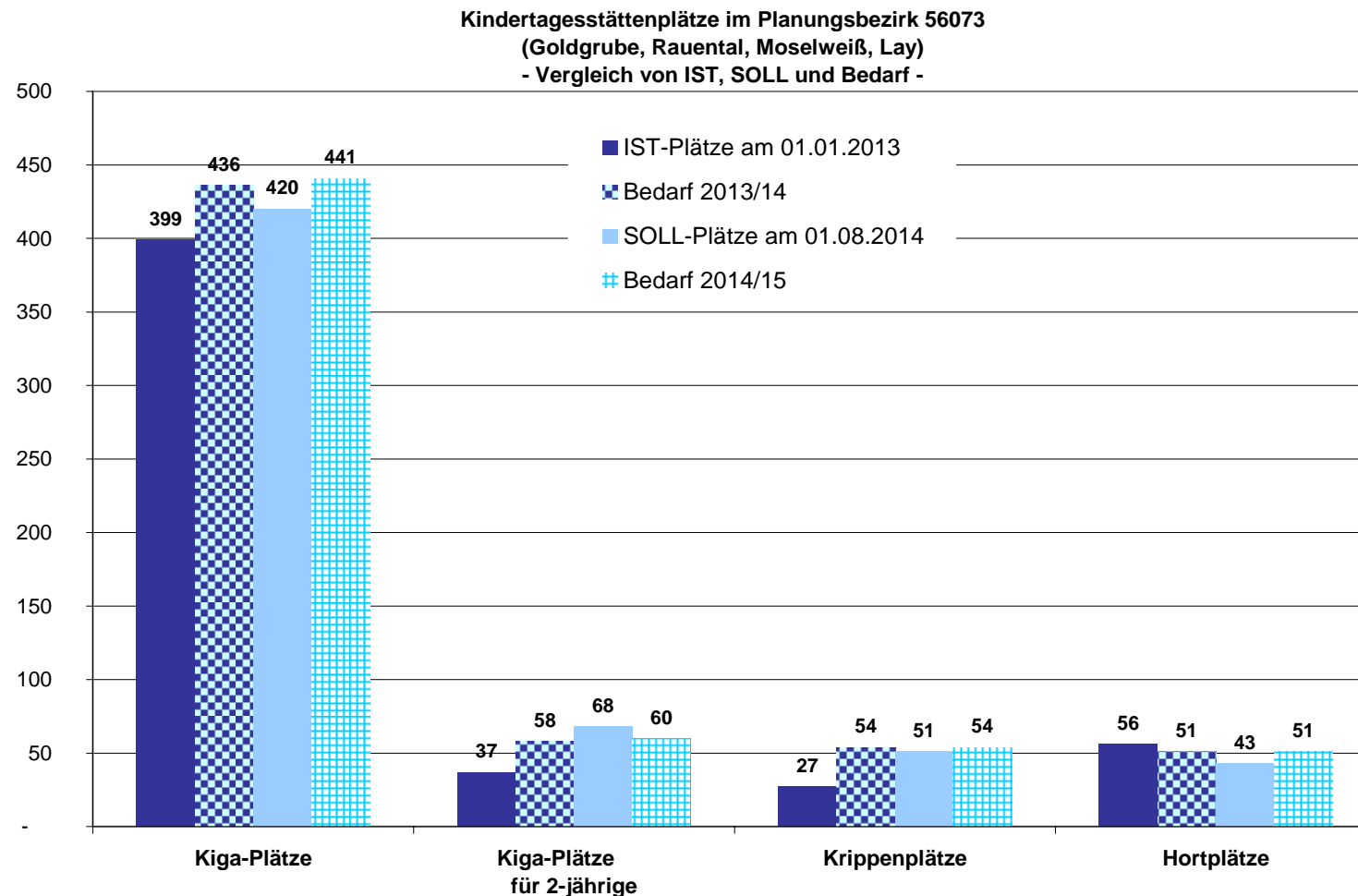
Als nicht minder problematisch erweist sich die Lage im Planungsraum 56073 („Moselbogen“), wo vor allem in Folge der Besiedlung des Neubaugebiets in der ehemaligen Boelcke-Kaserne die Kinderzahlen nochmals stark zugenommen haben.

Auch hier bestehen noch Bedarfe für zusätzliche

- 40 Kindergartenplätze
- 20 Plätze davon für 2-jährige Kinder und
- 25 Krippenplätze

Mit dem Beschluss zur Errichtung der Kita „Boelcke“ können zwar einige der erforderlichen Platzkontingente in absehbarer Zeit geschaffen werden.

Verschärft wird die Situation jedoch durch die beschlossene Schließung der Kita Herz Jesu zum 01.01.2014, ohne dass ein ausreichender Ersatz hierfür gefunden werden konnte.



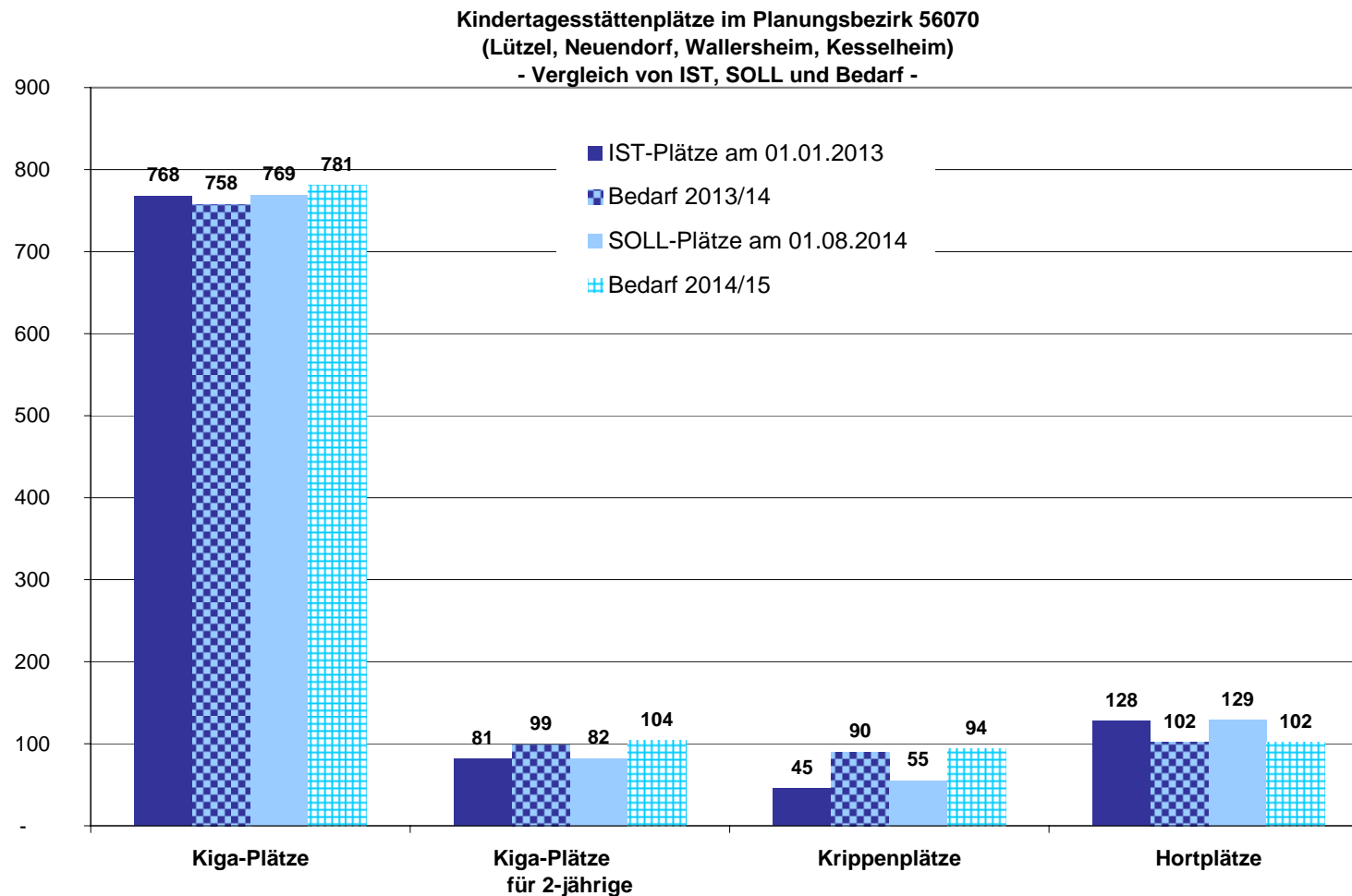
**Abbildung 3-5**

War das Planungsgebiet nordöstlich des Moselbogens in den zurückliegenden Jahren zumeist das „Sorgenkind“ bei Kindergartenplätzen, so kann nun erstmals von einer insgesamt fast ausgeglichenen Versorgungssituation im Kindergartenbereich gesprochen werden. Nach wie vor fehlen aber Plätze für unter 3-jährige Kinder.

Ausgehend vom Bestand sind daher erforderlich weitere

- 20 Kindergartenplätze für 2-jährige sowie
- 45 Krippenplätze

Das Angebot der Ganztagschule an der Grundschule Neuendorf macht sich nun auch in einer rückläufigen Nachfrage nach Hortplätzen im Stadtteil bemerkbar, so dass erste strukturelle Veränderungen der Spiel- und Lernstubenarbeit in der Großsiedlung Neuendorf mit einem verbesserten Angebot für Kindergartenkinder bereits erfolgt sind.



**Abbildung 3-6**

In den nordwestlichen Stadtteilen Güls und Rübenach befinden sich teils großflächige Neubaugebiete, deren Besiedlung voraussichtlich in den kommenden Jahren begonnen werden kann. Die Erfahrungen mit der Besiedlungsgeschwindigkeit andernorts und die auch schnell wieder rückläufigen Bedarfe in Neubaugebieten mahnen aber zur Vorsicht beim Ausbau der Infrastruktur.

Ein zusätzlicher Bedarf in beachtlicher Größenordnung wird aber im Neubaugebiet Güls-Süd zu erwarten sein, der sich in den derzeitigen demografischen Daten noch nicht widerspiegelt. Hierzu liegt eine gesonderte Bedarfsberechnung vor, die einen Ausbau von drei altersgemischten Gruppen im Stadtteil erforderlich macht.

Die Betreuung für Schulkinder im Hort wurde in den vergangenen Jahren hier bereits merklich verbessert; leider konnten die Grundschulen in Güls und Rübenach bislang noch nicht im Landesprogramm für Ganztagschulen berücksichtigt werden.

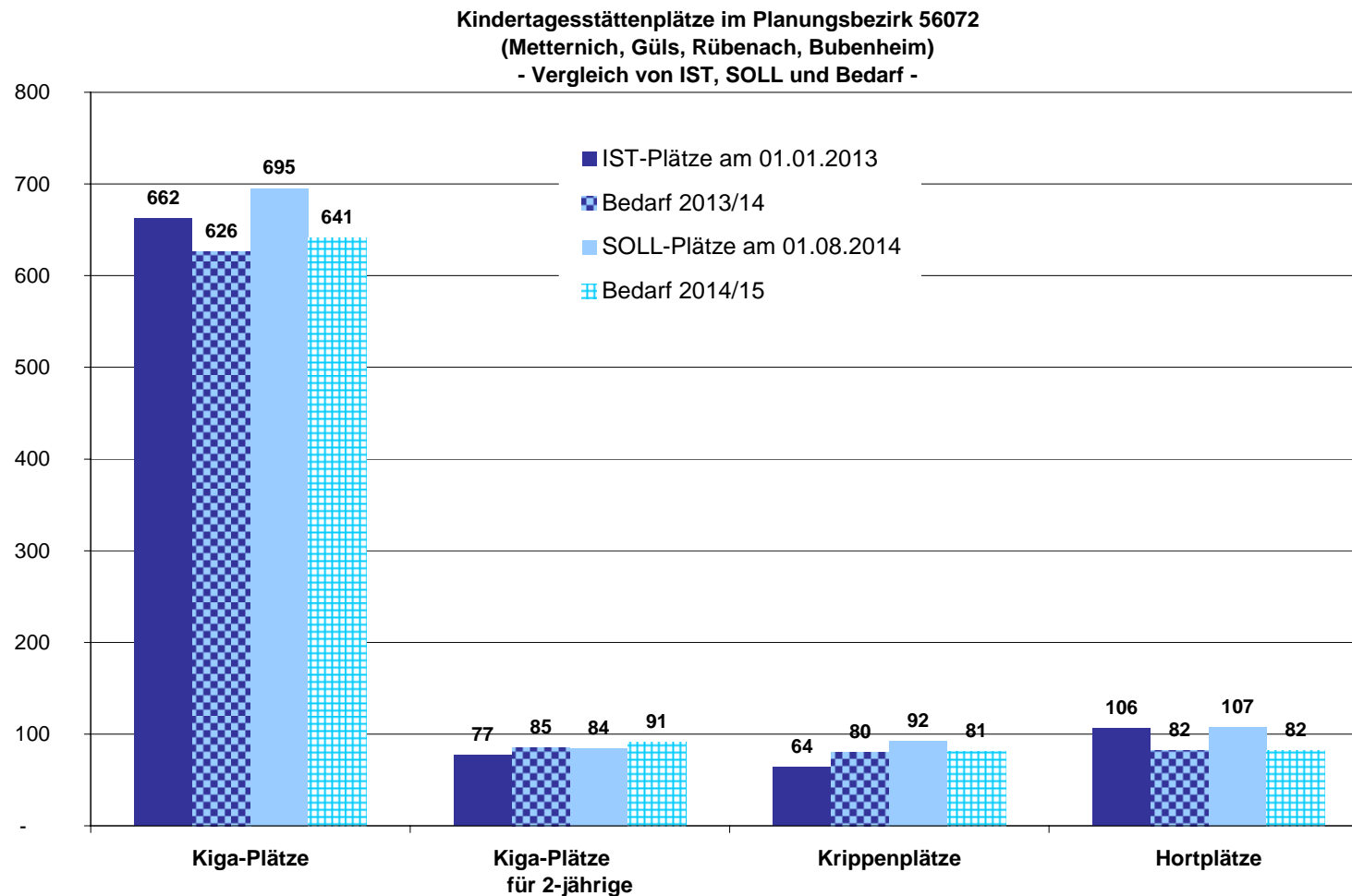


Abbildung 3-7

Ähnlich wie im Planungsraum 56072 ist auch im südlichen Bereich der rechten Rheinseite (Asterstein) noch mit weiterer Neubautätigkeit zu rechnen, die sich in der Bevölkerungsprognose mit steigenden Kinderzahlen auswirkt. Und ähnlich wie dort sind auch hier Vorsicht und kleinräumiges Monitoring geboten.

Ausgehend vom Bestand am 01.01.2013 wird derzeit lediglich ein zusätzlicher Bedarf an Kindergartenplätzen für 2-jährige Kinder gesehen. Angesichts der sehr guten Versorgung mit Krippenplätzen ist hierbei allerdings noch kein dringender Handlungsbedarf geboten.

Das lokale Betreuungsangebot, insbesondere im Stadtteil Asterstein, muss daher permanent an die weitere Entwicklung der Bauvorhaben und mögliche Veränderungen der vorhandenen Infrastruktur angepasst werden.

Kindertagesstättenplätze im Planungsbezirk 56076  
(Asterstein, Pfaffendorf, Pfaffendorfer Höhe, Horchheim, Horchheimer Höhe)  
- Vergleich von IST, SOLL und Bedarf -

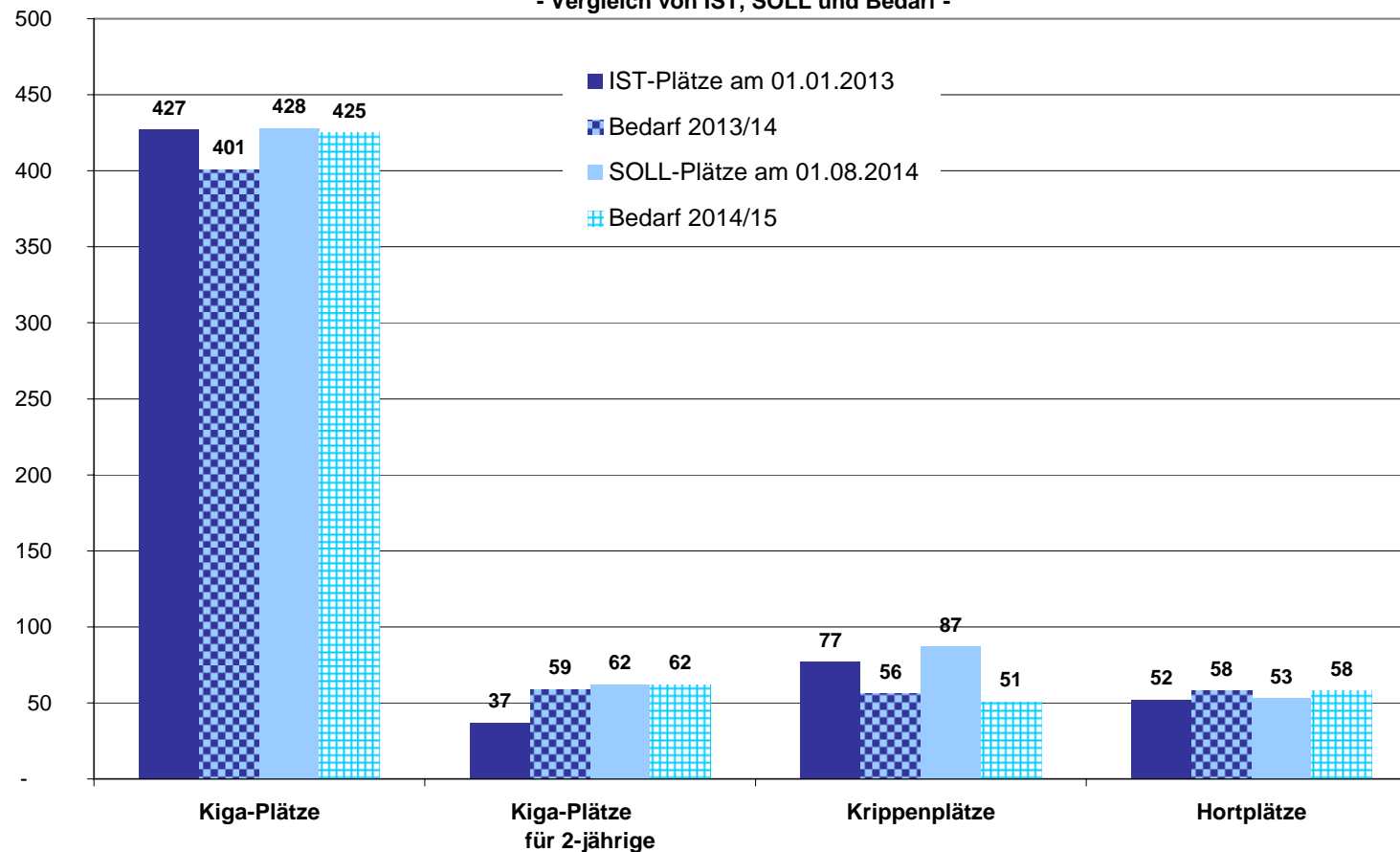


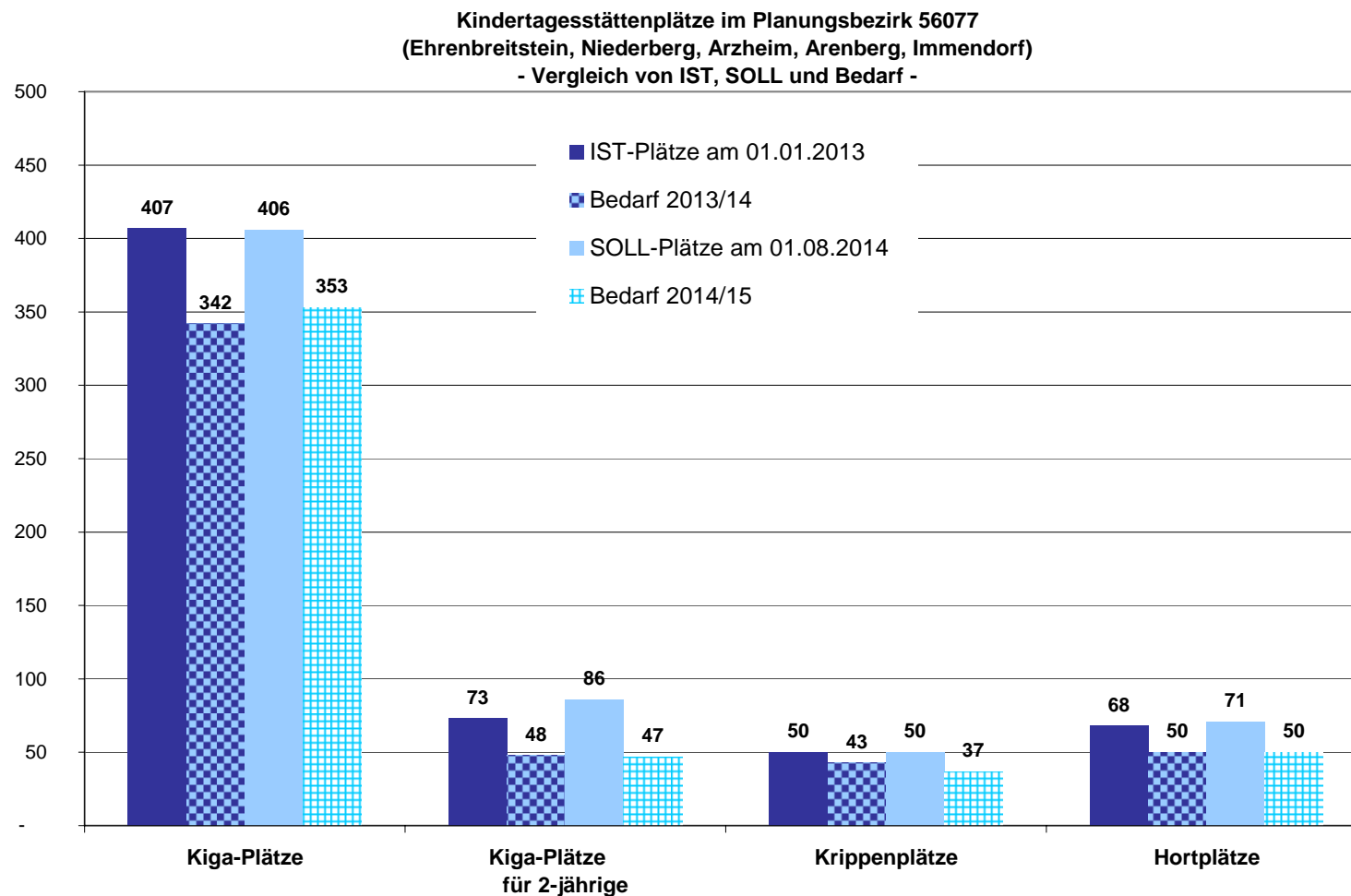


Abbildung 3-8

Von der quantitativen Bedarfs-situation her hat der nordöstlich des Rheins gelegene Planungsraum 56077 die günstigste Versorgungslage in Koblenz. Hierbei wirkt sich auch die „Umlage“ überörtlich verrechneter Platzkontingente zugunsten dieses Planungs-raums aus, da auf der gesamten rechten Rheinseite keine betrieblichen oder überörtlich (über den Pla-nungsraum hinaus) ausge-richteten Kitas bestehen.

Bzgl. der zu erwägenden Reduzierung von Kinder-gartenplätzen ist Maßhalten geboten, da erfahrungsgemäß die Nachfrage in diesem Raum höher ist als andernorts – und auch das Ganztagsangebot noch unter dem städtischen Mittel liegt. Derzeit scheint aber ein zumindest temporärer Abbau von 40 Kindergarten-plätzen im gesamten Planungsraum vertretbar.

Allerdings sind in diesem Planungsbezirk in Kürze noch einige Neubauvorhaben zu erwarten, die sich wiederum bedarfssteigernd auswirken dürften.



## Anhang

- Kontaktdaten und Betreuungskapazitäten der Kindertagesstätten am 01.01.2013
- Trägerstrukturen der Koblenzer Kitas
- Ansprechpartner im Jugendamt
- Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft Kindertagesbetreuung (AG TaB)
- Impressum und Bezugsadresse

Kontakt Daten und Betreuungskapazitäten der Kindertagesstätten am 01.01.2013

Kontakt Daten und Platzkapazitäten der Koblenzer Kindertagesstätten		Stichtag: 01.01.2013		Kindertagesstätten-Plätze insgesamt, davon...												
Planungsbezirk 56068 (Altstadt, Mitte, Süd, Oberwerth, Stolzenfels)																
Name	Zusatz	Anschrift	PLZ	Stadtteil	Telefon	E-mail	Form	↓	...Krippen- plätze	...Kindergarten-Plätze gesamt	Teilzeit	dar. VVA	Ganztags	Plätze für 2-jährige	...Hort- Plätze	...Kinder m. Behind.
Kath. Kindertagesstätte	St. Kastor	Kastorhof 4	56068	Koblenz- Altstadt	0261-36722	<a href="mailto:kita-st.kastor-koblenz@kita-ggmbh-koblenz.de">kita-st.kastor-koblenz@kita-ggmbh-koblenz.de</a>	Kindergarten	85	10	75	39	-	36	12	-	-
Ev. Kindertagesstätte	"Sonnenschein" an der Christuskirche	Friedrich-Ebert-Ring 41	56068	Koblenz- Mitte	0261-17139	<a href="mailto:sonnenschein@kita-koblenz.de">sonnenschein@kita-koblenz.de</a>	Kindergarten	100	-	100	51	19	49	12	-	-
Bischöfliche Cusanus-Kinderkrippe	des Bistums Trier	Südallee 30	56068	Koblenz- Mitte	0261-1330760	<a href="mailto:kinderkrippe.ko@kita-ggmbh-koblenz.de">kinderkrippe.ko@kita-ggmbh-koblenz.de</a>	Kinderkrippe	10	10	-	-	-	-	-	-	-
Ev. Kindertagesstätte	"Unter dem Regenbogen"	Theodor-Körner-Straße 1a	56068	Koblenz- Süd	0261-36590	<a href="mailto:Kindergarten_Regenbogen@t-online.de">Kindergarten_Regenbogen@t-online.de</a>	Kindergarten	121	14	107	73	30	34	-	-	-
Kath. Kindertagesstätte	St. Josef	St.-Josef-Platz 1	56068	Koblenz- Süd	0261-34590	<a href="mailto:kita-st-josef-koblenz@kita-ggmbh-koblenz.de">kita-st-josef-koblenz@kita-ggmbh-koblenz.de</a>	Kindergarten	100	-	100	51	-	49	-	-	-
Netz für Kinder	Schenkendorfschule	Schenkendorfstraße 15	56068	Koblenz- Süd	0261-2016951	<a href="mailto:Netz-fuer-Kinder@gmx.net">Netz-fuer-Kinder@gmx.net</a>	Kinderhort	20	-	-	-	-	-	-	20	-
Krabbelstube	"Kuschelnest"	Parkstraße 9	56075	Koblenz- Oberwerth	0261-17512	<a href="mailto:kkkev@web.de">kkkev@web.de</a>	Kinderkrippe	11	11	-	-	-	-	-	-	-
Krabbelstube	"Kükenkoje"	Simrockstraße 9	56075	Koblenz- Oberwerth	0261-36815	<a href="mailto:krabbelstube-kuekenkoje@online.de">krabbelstube-kuekenkoje@online.de</a>	Kinderkrippe	10	10	-	-	-	-	-	-	-
Kath. Kindertagesstätte	St. Menas	Waldweg 4	56075	Koblenz- Stolzenfels	0261-51766	<a href="mailto:KitaSt.Menas@web.de">KitaSt.Menas@web.de</a>	Kindergarten	20	-	20	-	-	20	-	-	-

Kontakt Daten und Platzkapazitäten der Koblenzer Kindertagesstätten		Stichtag: 01.01.2013		Kindertagesstätten-Plätze insgesamt, davon...												
Planungsbezirk 56075 (Alt-Karthause, Karthäuserhof, Karthause-Flugfeld)																
Name	Zusatz	Anschrift	PLZ	Stadtteil	Telefon	E-mail	Form	↓	...Krippen- plätze	...Kindergarten-Plätze gesamt	Teilzeit	dar. VVA	Ganztags	Plätze für 2-jährige	...Hort- Plätze	...Kinder m. Behind.
Kath. Kindertagesstätte	St. Beatus	Finkenherd 10	56075	Koblenz- Alt-Karthause	0261-56312	<a href="mailto:kita-st.beatus-karthause@kita-ggmbh-koblenz.de">kita-st.beatus-karthause@kita-ggmbh-koblenz.de</a>	Kindergarten	40	-	40	25	-	15	-	-	-
Ev. Kindertagesstätte	"Spatzennest"	Simmerner Straße 95	56075	Koblenz- Karthäuserhof	0261-50040823	<a href="mailto:Kita_Spatzennest@gmx.de">Kita_Spatzennest@gmx.de</a>	Kindergarten	65	7	58	29	8	29	6	-	-
Heilpädagogischer Kindertagesstätte	der Lebenshilfe Koblenz e.V.	Karl-Härle-Straße 6	56075	Koblenz- Karthäuserhof	0261-51094	<a href="mailto:kita@lebenshilfe-koblenz.de">kita@lebenshilfe-koblenz.de</a>	Integrativer Kindergarten	31	-	31	-	-	31	-	-	21
Ev. Kindertagesstätte	"Arche Noah"	Gothaer Straße 19	56075	Koblenz- Karthause-Flugfeld	0261-52393	<a href="mailto:kindergarten_archenoah@t-online.de">kindergarten_archenoah@t-online.de</a>	Kindergarten/ Kinderrippe	85	10	75	41	41	34	-	-	-
Kath. Kindertagesstätte	St. Hedwig	Zwickauer Str. 20	56075	Koblenz- Karthause-Flugfeld	0261-53166	<a href="mailto:kita-st.hedwig-karthause@kita-ggmbh-koblenz.de">kita-st.hedwig-karthause@kita-ggmbh-koblenz.de</a>	Kindergarten/ Kinderhort	95	-	75	41	-	34	6	20	-
Kinderhaus des Studierendenwerks	an der Hochschule Koblenz	Konrad-Zuse-Straße 3	56075	Koblenz- Karthause-Flugfeld	0261-9528970	<a href="mailto:hochschulnahe.kita@t-online.de">hochschulnahe.kita@t-online.de</a>	Haus für Kinder	72	25	47	-	-	47	11	-	-
Integratives Montessori	Kinderhaus	Austinstraße 44	56075	Koblenz- Karthause-Flugfeld	0261-14461	<a href="mailto:kita_montessori@caritas-koblenz.de">kita_montessori@caritas-koblenz.de</a>	Integrativer Kindergarten	30	-	30	-	-	30	-	-	10

**Kontaktdaten und Platzkapazitäten der Koblenzer Kindertagesstätten**

Stichtag: 01.01.2013

Planungsbezirk 56073 (Goldgrube, Rauental, Moselweiß, Lay)

Name	Zusatz	Anschrift	PLZ	Stadtteil	Telefon	E-mail	Form	Kindertagesstätten-Plätze insgesamt, davon...								
								↓	...Krippen	...Kindergarten-Plätze gesamt	Teilzeit	dar. VVA	Ganztags	Plätze für 2-jährige	...Hort- Plätze	...Kinder m.Behind
Kath. Kindertagesstätte	Herz Jesu	Gutenbergstraße 14 a	56073	Koblenz- Goldgrube	0261-41650	<a href="mailto:kita-herz-jesu-goldgrube@kita-ggmbh-koblenz.de">kita-herz-jesu-goldgrube@kita-ggmbh-koblenz.de</a>	Kinderhort	50	-	50	35	-	15	-	-	-
Kath. Kindertagesstätte	St. Franziskus	Felbigerstraße 1	56073	Koblenz- Goldgrube	0261-46685	<a href="mailto:kita-franziskus-goldgrube@kita-ggmbh-koblenz.de">kita-franziskus-goldgrube@kita-ggmbh-koblenz.de</a>	Kindergarten	66	-	66	26	-	40	12	-	-
Ev. Kinderhort	Goldgrube	Foelixstraße 9	56073	Koblenz- Goldgrube	0261-401840	<a href="mailto:Hort_Goldgrube@t-online.de">Hort_Goldgrube@t-online.de</a>	Kindergarten	50	-	-	-	-	-	-	50	-
Kath. Kindertagesstätte	St. Elisabeth	Scharnhorststraße 2 a	56073	Koblenz- Rauental	0261-42803	<a href="mailto:kita-rauental@kita-ggmbh-koblenz.de">kita-rauental@kita-ggmbh-koblenz.de</a>	Kindergarten	115	7	108	59	-	49	12	-	-
Betriebskindertagesstätte "Marienkäfer"	am katholischen Klinikum Koblenz	Moselweißer Straße 128	56073	Koblenz- Rauental	0261-496-3940	<a href="mailto:kita@kk-koblenz.de">kita@kk-koblenz.de</a>	Kindergarten/ Kinderkrippe	57	27	30	-	-	30	6	-	-
Haus für Kinder	Kemperhof	Koblenzer Straße 157	56073	Koblenz- Moselweiß	0261-42730	<a href="mailto:kita_kemperhof@caritas-koblenz.de">kita_kemperhof@caritas-koblenz.de</a>	Haus für Kinder	110	30	40	-	-	40	-	40	-
Kath. Kindertagesstätte	St. Laurentius	Koblenzer Straße 17-19	56073	Koblenz- Moselweiß	0261-43435	<a href="mailto:Kita-laurentius-koblenz@kita-ggmbh-koblenz.de">Kita-laurentius-koblenz@kita-ggmbh-koblenz.de</a>	Kindergarten	75	-	75	41	-	34	-	-	-
Kath. Kindertagesstätte	St. Martinus	Pastor-Simon-Straße 6	56073	Koblenz- Lay	02606-445	<a href="mailto:kita-st.martinus-lay@kita-ggmbh-koblenz.de">kita-st.martinus-lay@kita-ggmbh-koblenz.de</a>	Kindergarten	75	-	75	51	-	24	12	-	-

**Kontaktdaten und Platzkapazitäten der Koblenzer Kindertagesstätten**

Stichtag: 01.01.2013

Planungsbezirk 56070 (Lützel, Neuendorf, Wallersheim, Kesselheim)

Name	Zusatz	Anschrift	PLZ	Stadtteil	Telefon	E-mail	Form	Kindertagesstätten-Plätze insgesamt, davon...								
								↓	...Krippen	...Kindergarten-Plätze gesamt	Teilzeit	dar. VVA	Ganztags	Plätze für 2-jährige	...Hort- Plätze	...Kinder m.Behind
Kath. Kindertagesstätte	St. Antonius	Brenderweg 17 - 21	56070	Koblenz- Lützel	0261-890633	<a href="mailto:kita-st.antonius@kita-ggmbh-koblenz.de">kita-st.antonius@kita-ggmbh-koblenz.de</a>	Kindergarten	50	-	50	26	-	24	6	-	-
Kath. Kindertagesstätte	Maria Hilf	Weinbergstraße 8	56070	Koblenz- Lützel	0261-82358	<a href="mailto:kita-maria-hilf@web.de">kita-maria-hilf@web.de</a>	Kindergarten	75	-	75	41	-	34	12	-	-
Ev. Kindertagesstätte	Bodelschwingh	Bodelschwinghstraße 8	56070	Koblenz- Lützel	0261-86169	<a href="mailto:kita-bodelschwingh@web.de">kita-bodelschwingh@web.de</a>	Kindergarten	65	7	58	27	-	31	6	-	-
Kath. Kindertagesstätte	Maria Hilf Mittelweiden	von-Kuhl-Straße 18	56070	Koblenz- Lützel	0261-81153	<a href="mailto:kita_mittelweiden@caritas-koblenz.de">kita_mittelweiden@caritas-koblenz.de</a>	Kindergarten/ Kinderhort	110	-	60	36	-	24	12	50	-
Ev. Kindertagesstätte	"Bunte Welt"	Brenderweg 125	56070	Koblenz- Neuendorf	0261-869651	<a href="mailto:BunteWelt@kiga-koblenz.de">BunteWelt@kiga-koblenz.de</a>	Kindergarten	45	-	45	25	-	20	6	-	-
Kath. Kindertagesstätte	St. Peter	Pastor-Lang-Straße 7	56070	Koblenz- Neuendorf	0261-81802	<a href="mailto:kita.koblenz-neuendorf@kita-ggmbh-koblenz.de">kita.koblenz-neuendorf@kita-ggmbh-koblenz.de</a>	Kindergarten	70	-	70	70	70	-	6	-	-
Kath. Kindertagesstätte	Im Kreuzchen	Pfarrer Friesenhahn-Platz 1	56070	Koblenz- Neuendorf	0261-82352	<a href="mailto:kita_kreuzchen@caritas-koblenz.de">kita_kreuzchen@caritas-koblenz.de</a>	Kindergarten/ Kinderhort	90	-	10	-	-	10	-	80	-
Städt. Kindertagesstätte	"Pustelblume"	Hans-Bellinghausen-Straße 95	56070	Koblenz- Neuendorf	0261-86152	<a href="mailto:kita_pustelblume@stadt.koblenz.de">kita_pustelblume@stadt.koblenz.de</a>	Kindergarten	152	10	142	88	12	54	20	-	-
Kath. Kindertagesstätte	St. Bernhard	Deutscherherrenstraße 13	56070	Koblenz- Wallersheim	0261-83722	<a href="mailto:kita.koblenz-wallersheim@kita-ggmbh-koblenz.de">kita.koblenz-wallersheim@kita-ggmbh-koblenz.de</a>	Kindergarten	150	-	150	86	-	64	12	-	-
Kath. Kindertagesstätte	St. Martin Kesselheim	Martinusstraße 9	56070	Koblenz- Kesselheim	0261-85552	<a href="mailto:kita-koblenz-kesselheim@kita-ggmbh-koblenz.de">kita-koblenz-kesselheim@kita-ggmbh-koblenz.de</a>	Kindergarten/ Kinderkrippe	85	10	75	51	51	24	-	-	-
Evangelische Kindertagesstätte	Compu-Group	Maria Trost 21	56070	Koblenz- Kesselheim	0261-8000-1099	<a href="mailto:KiTa@compugroup.com">KiTa@compugroup.com</a>	Kindergarten/ Kinderkrippe	43	14	29	-	-	29	5	-	-

**Kontakt- und Platzkapazitäten der Koblenzer Kindertagesstätten** Stichtag: 01.01.2013  
 Planungsbezirk 56072 (Metternich, Güls, Rübenach, Bubenheim)

Name	Zusatz	Anschrift	PLZ	Stadtteil	Telefon	E-mail	Form	Kindertagesstätten-Plätze insgesamt, davon...							Plätze für 2-jährige	...Hort-Plätze	...Kinder m. Behind.
								↓	...Krippen	...Kindergarten-Plätze gesamt	Teilzeit	dar. VVA	Ganztags				
Kath. Kindertagesstätte	St. Konrad	Trierer Straße 124	56072	Koblenz- Metternich	0261-25401	<a href="mailto:Kath.KitaHort-St.Konrad@web.de">Kath.KitaHort-St.Konrad@web.de</a>	Kindergarten/ Kinderhort	120	-	100	76	20	24	6	20	-	
Kath. Kindertagesstätte	St. Johannes	Pfaffengasse 12	56072	Koblenz- Metternich	0261-23516	<a href="mailto:info@kita-stjohannes.de">info@kita-stjohannes.de</a>	Kindergarten	86	-	86	50	10	36	6	-	-	
Kinderhort	"Kaulquappen"	Osterhausstraße 1	56072	Koblenz- Metternich	0261-32345	<a href="mailto:info@kaul-quappen.de">info@kaul-quappen.de</a>	Kinderhort	20	-	-	-	-	-	-	20	-	
Kindertagesstätte	Universität Koblenz-Landau	Universitätsstraße 1	56070	Koblenz- Metternich	0261-287-1798	<a href="mailto:kita@uni-koblenz.de">kita@uni-koblenz.de</a>	Haus für Kinder	65	41	24	-	-	24	-	-	-	
Krabbelstube	"Klitze klein"	Trierer Straße 278 a	56072	Koblenz- Metternich	0261-26104	<a href="mailto:kinderhaus-klitze klein@t-online.de">kinderhaus-klitze klein@t-online.de</a>	Kinderkrippe	30	30	-	-	-	-	-	-	-	
Städt. Kindertagesstätte	"Im Eulenhorst"	Im Eulenhorst 1a	56072	Koblenz- Metternich	0261-25044	<a href="mailto:kita-eulenhorst@stadt.koblenz.de">kita-eulenhorst@stadt.koblenz.de</a>	Kindergarten/ Kinderhort	110	7	83	49	19	34	10	20	-	
Kath. Kindertagesstätte	St. Servatius	Gulisastraße 3	56072	Koblenz- Güls	0261-42131	<a href="mailto:kita-koblenz-queis@kita-ggmbh-koblenz.de">kita-koblenz-queis@kita-ggmbh-koblenz.de</a>	Kindergarten/ Kinderhort	110	7	83	39	-	44	12	20	-	
Städt. Kindertagesstätte	"Rappelkiste"	Gulisastraße 55	56072	Koblenz- Güls	0261-8897679	<a href="mailto:kita.rappelkiste@stadt.koblenz.de">kita.rappelkiste@stadt.koblenz.de</a>	Kindergarten	87	-	87	37	-	50	14	-	5	
Kath. Kindertagesstätte	St. Mauritius	Hollerstraße 4	56072	Koblenz- Rübenach	0261-24227	<a href="mailto:kita-koblenz-ruebenach@kita-ggmbh-koblenz.de">kita-koblenz-ruebenach@kita-ggmbh-koblenz.de</a>	Kindergarten	100	-	100	56	-	44	-	-	-	
Städt. Kindertagesstätte	"Im Zauberland"	Lambertstraße 37	56072	Koblenz- Rübenach	0261-280730	<a href="mailto:kita-zauberland@stadt.koblenz.de">kita-zauberland@stadt.koblenz.de</a>	Kindergarten/ Kinderhort	95	-	75	41	4	34	16	20	-	
Kath. Kindertagesstätte	St. Maternus	Im Schildchen 2 a	56070	Koblenz- Bubenheim	0261-24119	<a href="mailto:kita-bubenheim@kita-ggmbh-koblenz.de">kita-bubenheim@kita-ggmbh-koblenz.de</a>	Kindergarten	50	-	50	50	50	-	12	-	-	

**Kontakt- und Platzkapazitäten der Koblenzer Kindertagesstätten** Stichtag: 01.01.2013  
 Planungsbezirk 56076 (Asterstein, Pfaffendorf, Pfaffendorfer Höhe, Horchheim, Horchheimer Höhe)

Name	Zusatz	Anschrift	PLZ	Stadtteil	Telefon	E-mail	Form	Kindertagesstätten-Plätze insgesamt, davon...							Plätze für 2-jährige	...Hort-Plätze	...Kinder m. Behind.
								↓	...Krippen	...Kindergarten-Plätze gesamt	Teilzeit	dar. VVA	Ganztags				
Ev. Kindertagesstätte	"Pustelblume"	Anton-Gabele-Straße 2 - 4	56077	Koblenz- Asterstein	0261-71144	<a href="mailto:pustelblume@kiga-koblenz.de">pustelblume@kiga-koblenz.de</a>	Kindergarten	50	-	50	32	32	18	-	-	-	
Kath. Kindertagesstätte	Maria Himmelfahrt	Lehrhohl 40	56077	Koblenz- Asterstein	0261-74906	<a href="mailto:kita-maria-himmelfahrt@kita-ggmbh-koblenz.de">kita-maria-himmelfahrt@kita-ggmbh-koblenz.de</a>	Kindergarten	44	-	44	10	-	34	-	-	-	
Spiel- und Lernstube	Maria Himmelfahrt (Unterer Asterstein)	Am Luisenturm 1	56077	Koblenz- Asterstein	0261-73319	<a href="mailto:sls.asterstein@googlemail.com">sls.asterstein@googlemail.com</a>	Kindergarten/ Kinderhort	50	10	10	10	-	-	-	30	-	
Krabbelstube	"Bunte Kleckse"	Goebensiedlung 10	56077	Koblenz- Asterstein	0261-702914	<a href="mailto:bunte-kleckse@online.de">bunte-kleckse@online.de</a>	Kinderkrippe	20	20	-	-	-	-	-	-	-	
Kath. Kindertagesstätte	St. Peter und Paul	Emser Straße 67	56076	Koblenz- Pfaffendorf	0261-74937	<a href="mailto:kita.koblenz-pfaffendorf@kita-ggmbh-koblenz.de">kita.koblenz-pfaffendorf@kita-ggmbh-koblenz.de</a>	Kindergarten	65	7	58	28	-	30	6	-	-	
Ev. Kindertagesstätte	Pfaffendorfer Höhe (Hoffnungskirche)	Ellingshohl 85	56076	Koblenz- Pfaffendorfer Höhe	0261-71150	<a href="mailto:hoffnungskirche@kiga-koblenz.de">hoffnungskirche@kiga-koblenz.de</a>	Haus für Kinder	60	20	24	-	-	24	-	16	-	
Kath. Kindertagesstätte	St. Martin Pfaffendorfer Höhe	Balthasar-Neumann-Straße 44	56076	Koblenz- Pfaffendorfer Höhe	0261-9730334	<a href="mailto:kita-st-martin@kita-ggmbh-koblenz.de">kita-st-martin@kita-ggmbh-koblenz.de</a>	Kindergarten	66	-	66	46	-	20	-	-	-	
Bilinguale Kindertagesstätte	"Bilingoo"	Jakob-Kaiser-Straße 6	56076	Koblenz- Pfaffendorfer Höhe	0261/9735280	<a href="mailto:heinrichs@bilingoo.de">heinrichs@bilingoo.de</a>	Kindergarten/ Krippe	40	24	16	-	-	16	-	-	-	
Kath. Kindertagesstätte	St. Maximin	Mittelstraße 40	56076	Koblenz- Horchheim	0261-75956	<a href="mailto:Kita-Horchheim@kita-ggmbh-koblenz.de">Kita-Horchheim@kita-ggmbh-koblenz.de</a>	Kindergarten	75	-	75	41	-	34	18	-	-	
Kath. Kindertagesstätte	St. Hildegard	Horchheimer Höhe 29	56076	Koblenz- Horchheimer Höhe	0261-76464	<a href="mailto:kita.st.hildegard@kita-ggmbh-koblenz.de">kita.st.hildegard@kita-ggmbh-koblenz.de</a>	Kindergarten	75	-	75	51	-	24	12	-	-	

Kontakt- und Platzkapazitäten der Koblenzer Kindertagesstätten Stichtag: 01.01.2013  
 Planungsbezirk 56077 (Ehrenbreitstein, Niederberg, Arzheim, Arenberg, Immendorf)

Name	Zusatz	Anschrift	PLZ	Stadtteil	Telefon	E-mail	Form	Kindertagesstätten-Plätze insgesamt, davon...						Plätze für 2-jährige	...Hort-Plätze	...Kinder m. Behind.
								↓	...Krippen	...Kindergarten-Plätze gesamt	Teilzeit	dar. VVA	Ganztags			
Spiel- und Lernstube	Heilig Kreuz	An der Kreuzkirche 5	56077	Koblenz- Ehrenbreitstein	0261-75977	kita.heilig.kreuz@kita-ggmbh-koblenz.de	Haus für Kinder	110	10	60	20	-	40	12	40	-
Kath. Kindertagesstätte	St. Pankratius	Alte Burgstraße 17	56077	Koblenz- Niederberg	0261-65170	kita.niederberg@kita-ggmbh-koblenz.de	Kindergarten/ Hortgruppe	72	-	60	30	-	30	12	12	-
Ev. Kindertagesstätte	"Sonnenblume"	Niederberger Höhe 22	56077	Koblenz- Niederberg	0261-69317	sonnenblume@kita-ggmbh-koblenz.de	Kindergarten	60	10	50	26	26	24	12	-	-
Kath. Kindertagesstätte	St. Aldegundis	Blindtal 58	56077	Koblenz- Arzheim	0261-74219	kita.arzheim@kita-ggmbh-koblenz.de	Kindergarten	75	-	75	38	-	37	12	-	-
Kath. Kindertagesstätte	St. Nikolaus	Urbarer Straße 12	56077	Koblenz- Arenberg	0261-69127	kita-arenberg@kita-ggmbh-koblenz.de	Kindergarten	75	-	75	41	-	34	12	-	-
Kinderkrippe	"Kleine Strolche"	Pfarrer-Kraus-Straße 63	56077	Koblenz- Arenberg	0261-679291	info@kih-arenberg.de	Kinderkrippe	10	10	-	-	-	-	-	-	-
Kath. Kindertagesstätte	St. Christophorus	Schloßhofstraße 37	56077	Koblenz- Immendorf	0261-69111	kita-immendorf@kita-ggmbh-koblenz.de	Kindergarten	72	-	62	28	-	34	12	10	-

Trägerstrukturen der Koblenzer Kitas:

Stand: 01.01.2013 Träger	Anzahl der Kitas	Krippen-Plätze	Teilzeit-Kindergarte	Kindergarten-Plätze		Kiga gesamt	darunter für 2- u3-Jährige im	Hort-Plätze	Kita-Plätze gesamt	darunter für behinderte Kinder
				darunter VVA	Ganztags-Kindergarte					
Caritasverband Koblenz	4	30	36	-	104	140	12	170	340	10
Evangelische Kirchengemeinden	11	82	304	156	292	596	47	66	744	-
Kath. Kirchengemeinden	5	10	177	30	114	291	24	50	351	-
Kita gGmbH	27	61	1.079	171	813	1.892	198	102	2.055	-
Sonst. Freie Träger <sup>1)</sup>	8	105	-	-	47	47	-	40	192	21
Körperschaften öR. <sup>2)</sup>	3	93	-	-	101	101	17	-	194	-
Stadt Koblenz	4	17	215	35	172	387	60	40	444	5
<b>GESAMT</b>	<b>62</b>	<b>398</b>	<b>1.811</b>	<b>392</b>	<b>1.643</b>	<b>3.454</b>	<b>358</b>	<b>468</b>	<b>4.320</b>	<b>36</b>

<sup>1)</sup> einschl. KSB, Lebenshilfe, SLW, Bilingoo

<sup>2)</sup> einschl. Marienhof, Studierendenwerk

Weiterführende Informationen zu den aktuellen Betreuungskapazitäten und Öffnungszeiten der Koblenzer Kindertagesstätten erhalten Sie auf

der Internetseite  
[http://www.koblenz.de/familie\\_soziales/kindertagesstaetten.html](http://www.koblenz.de/familie_soziales/kindertagesstaetten.html).

**Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales**

- JUGENDAMT -

**Postanschrift:**

Postfach 201551

56015 Koblenz

[jugendamt@stadt.koblenz.de](mailto:jugendamt@stadt.koblenz.de)

**Dienstsitz:**

Verwaltungs-Hochhaus im Schängelcenter

Rathauspassage 2, Koblenz-Altstadt

Bushaltstelle für alle Linien: Zentralplatz

**Besuchszeiten:**

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag: 8.30 bis 12.00 Uhr

Donnerstag: 14.00 bis 16.00 Uhr

Mittwochs nur nach gesonderter Vereinbarung

Aktuelle Informationen zur Kindertagesbetreuung in Koblenz finden Sie auch auf den Internetseiten der Stadt Koblenz unter:

[http://www.koblenz.de/familie\\_soziales/kindertagesstaetten.html](http://www.koblenz.de/familie_soziales/kindertagesstaetten.html)

**Ihre AnsprechpartnerInnen im Jugendamt:** Telefon-Vorwahl: 0261/129-

Name	Zuständigkeit	Zimmer-Nr.	Durchwahl-Nr.:
Elvira Unkelbach	Leiterin des Jugendamts	912	☎-2304
Klaus Jerusalem Daniela Machein	Sachbereichsleitung Kindertagesstätten	914	☎-2324 ☎-2376
Christian Felkl	Umsetzung von Baumaßnahmen in Kindertagesstätten	909	☎-2328
Rita Zeitzem	Abrechnungen Kindertagesstätten freier Träger	915	☎-2321
Cornelia Noll	Übernahme von Elternbeiträgen	915	☎-2314
Christiane Take	Berechnung des einkommensabhängigen Elternbeitrags	910	☎-2374
Carina Sackenheim Andrea Rörig Verena Hönig	Vermittlungsstelle Kindertagesbetreuung	908 916	☎-2339 ☎-2306 ☎-2302
Beate Gniffke	Fachberaterin Kommunale Kindertagesstätten	903	☎-2329
Lothar Mohr	Jugendhilfeplanung (u.a. Kita-Bedarfsplanung)	902	☎-2325

**Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft Kindertagesbetreuung (AG TaB)**

Name	Vorname	Funktion
Freund	Marina	Fachberatung Evangelische Kitas
Hinterwälder	Michaela	Fachberatung Katholische Kitas
Damrow	Susanne	Fachkraft aus Einrichtungen (evangelische)
Deutsch	Marion	Fachkraft aus Einrichtungen (stv. evangelische)
Wieland	Beate	Fachkraft aus Einrichtungen (katholische)
Schulz	Gudrun	Fachkraft aus Einrichtungen (nicht-konfessionelle)
Fergen	Christina	Fachkraft aus Einrichtungen (stv. nicht-konfessionelle)
Reiff	Martin	Leitung Evangelischer Gemeindeverband (evangelische Träger)
Knopp	Günther	Gesamtleitung Kita gGmbH (katholische Träger)
Hilchenbach	Claudia	Gesamtleitung Kita gGmbH (stv. katholische Träger)
Reiter	Ursula	Gesamtleitung Kita gGmbH (stv. katholische Träger)
Schmidt-Brüning	Jacqueline	Kinderbetreuung Bunte Kleckse e.V. (nicht-konfessionelle Träger)
Bastian	Beate	Studierendenwerk Koblenz (stv. nicht-konfessionelle Träger)
Mauel	Engelbert	Caritasverband Koblenz e.V.
Bogner	Stefanie	Stadtelternausschuss
Völker	Carolin	Stadtelternausschuss
Eicher	Dirk	Stadtelternausschuss (stv.)
Reiner	Sabine	Stadtelternausschuss (stv.)
Mettler	Dirk	Stadtelternausschuss (stv.)
Unkelbach	Elvira	Leitung des Jugendamts (Vorsitz)
Gniffke	Beate	Fachberatung Kommunale Kitas
Sackenheim	Carina	Vermittlungsstelle Kindertagespflege
Hönig	Verena	Vermittlungsstelle Kindertagespflege
Jerusalem	Klaus	Leitung des Sachbereichs Kita
Machein	Daniela	stv. Leitung des Sachbereichs Kita
Felkl	Christian	Kita-Baumaßnahmen
Mohr	Lothar	Stabsstelle Jugendhilfeplanung (Federführung)

**Impressum**



**Kita-Bedarfsplanung  
Zeitraum 2013-2014**

Koblenz, im Mai 2013

Auflage: 250 Exemplare.

Titelfoto:

Copyright und Bezugsadresse:

Stadtverwaltung Koblenz  
 Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales  
 Stabsstelle Planung & Programme  
 Postfach 2011551  
 56015 Koblenz

Tel. +49(0)261-1292286

Fax +49(0)261-1292266

Mail [katja.glasser@stadt.koblenz.de](mailto:katja.glasser@stadt.koblenz.de)

Vervielfältigung nur mit Zustimmung gestattet!



